



Die Katholische Hochschule für Sozialwesen Berlin (KHSB) ist eine staatlich anerkannte Hochschule für angewandte Wissenschaften mit 1.300 Studierenden in 12 Bachelor- und Masterstudiengängen im Bereich der Sozialen Arbeit, Gesundheit sowie Erziehung und Bildung. Die KHSB bietet ihren Studierenden mit 40 Professor*innen und 60 Mitarbeiter*innen in Forschung und Verwaltung eine forschungsstarke und praxisnahe akademische Ausbildung.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt ist die folgende Stelle zu besetzen:

Professur für rechtliche Grundlagen Sozialer Professionen

(in Anlehnung an W 2, Stellenumfang 100 %, Kennziffer 77)

Die Bewerber*innen sollen rechtliche Grundlagen Sozialer Professionen vertreten. Die Bereitschaft, in interdisziplinärer Zusammenarbeit Lehrveranstaltungen in allen Studiengängen der Hochschule anzubieten und am Theorie-Praxis-Transfer mitzuwirken, wird vorausgesetzt. Fachbezogene Kenntnisse im Bereich Gender und Diversity sind erwünscht.

Von den Bewerber*innen werden vertiefte Rechtskenntnisse insbesondere in folgenden Bereichen erwartet:

- Sozialrecht mit dem Schwerpunkt Kinder- und Jugendhilferecht;
- Familienrecht und einschlägiges Verfahrensrecht;
- einem weiteren für die Ausbildung in Sozialberufen einschlägigen Rechtsgebiet.

Voraussetzungen der Bewerbung sind:

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium der Rechtswissenschaft sowie beide juristische Staatsexamen;
- besondere wissenschaftliche Leistungen in den genannten Schwerpunkten, in der Regel durch eine juristische Promotion ausgewiesen;
- pädagogische Eignung, die in der Regel durch mehrjährige Erfahrungen in der Lehre oder Ausbildung nachgewiesen oder durch Nachweise über didaktische Weiterbildung dokumentiert wird;
- besondere Leistungen bei der Anwendung oder Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden in einer mindestens fünfjährigen beruflichen Praxis, von der mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereiches ausgeübt worden sein müssen.

Bewerber*innen müssen sich mit den Aufgaben und Zielen der Katholischen Hochschule identifizieren und ihre Aufgaben so wahrnehmen, dass sie zur Verwirklichung des katholischen Profils der Hochschule beitragen. Die KHSB versteht sich als Hochschule der Vielfalt. Ihr Ziel ist es, die Diversität der Hochschulangehörigen zu erhöhen. Sie strebt die Aufrechterhaltung des Frauenanteils am Personal der Hochschule an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerber*innen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden bis zum **22.09.2023** an die **Präsidentin der Katholischen Hochschule für Sozialwesen Berlin** erbeten (Einzelheiten zu den erforderlichen Unterlagen und zur Datenverarbeitung unter <https://www.khsb-berlin.de/stellenausschreibungen>).

Katholische Hochschule für Sozialwesen Berlin, Köpenicker Allee 39–57, 10318 Berlin
Tel.: 030/50 10 10 13, Fax: 030/50 10 10 94, sekretariat-praesidentin@khsb-berlin.de